

Viele Menschen haben keine Arbeit.
Oder sie verdienen nur wenig.
Und sie haben kein gespartes Geld.
Sie können einen Antrag stellen.

Welchen Antrag stelle ich?
Es gibt verschiedene Möglichkeiten.



Bürger-Geld: Wenn ich arbeiten kann

- Ich bin älter als 15 Jahre. Ich bekomme keine Rente.
- Ich bin erwerbs-fähig.
Das heißt: Ich kann arbeiten, wenn ich Arbeit bekomme.
- Ich bin arbeits-los gemeldet.
- Ich bekomme kein Geld für Arbeit.
Oder nur wenig.
- Ich habe kein Geld gespart.
Oder nur wenig.



Bürger-Geld beantrage ich beim Job-Center.

Bürger-Geld: Wenn ich nicht arbeiten kann

- Ich bin **nicht** erwerbs-fähig.
Das heißt: Ich kann nicht arbeiten.
- Und ich lebe mit einem Bürger-Geld-Empfänger zusammen.
- Ich habe kein Geld gespart.
Oder nur wenig.



Bürger-Geld beantrage ich beim Job-Center.

Sozial-Hilfe

- Ich bin **nicht** erwerbs-fähig.
Das heißt: Ich kann nicht arbeiten.
- Ich lebe **nicht** mit einem Bürger-Geld-Empfänger zusammen.
- Ich habe kein Geld gespart.
Oder nur wenig.



**Sozial-Hilfe beantrage ich beim Sozial-Hilfe-Träger.
Ich frage beim Land-Kreis oder der Stadt.**

BAföG

- Ich gehe zur Schule.
Dann kann ich BAföG beantragen.

i BAföG beantrage ich beim BAföG-Amt.

- Ich studiere.
Dann kann ich auch BAföG beantragen.

i BAföG beantrage ich beim Studenten-Werk.

Berufs-Ausbildungs-Beihilfe

- Ich mache eine Ausbildung im Betrieb.
Dann bekomme ich eine Ausbildungs-Vergütung.
- Ich kann dazu BAB beantragen.
Das heißt **Berufs-Ausbildungs-Beihilfe**.

i BAB beantrage ich bei der Arbeits-Agentur.